



## Pilvi Takala

### Im IBB-Videoraum

**3.8. – 29.8.22**

Open Air: Artist Talk und Screening  
Pilvi Takala und Thomas Köhler, Direktor Berlinische  
Galerie  
Mittwoch, 17.8., 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr)  
in engl. Sprache  
Eintritt frei

Im Zentrum von Pilvi Takalas künstlerischer Praxis stehen von ihr inszenierte performative Interventionen. Sie untersucht die sozialen Normen des Zusammenlebens verschiedener gesellschaftlicher Gruppen, indem sie diese subtilen Störungen aussetzt. Im Videoraum der Berlinischen Galerie sind drei Arbeiten zu sehen, die sich mit den Zuständen und Bedingungen der heutigen Arbeitswelt befassen.

„The Stroker“ (2018, 15 Min.) basiert auf Takalas Intervention in einem hippen Londoner Coworking-Space, den hauptsächlich Start-Ups nutzen. Takala gibt sich als „Wellness Consultant“ aus, verhält sich gegenüber den dort Arbeitenden auffallend freundlich und berührt sie ungefragt immer wieder leicht an der Schulter. Die Reaktionen reichen von Wohlwollen über Befremden bis zur offenen Ablehnung, wobei eine entsprechende Körpersprache und der Austausch zwischen den Arbeitenden die direkte verbale Konfrontation ersetzen. In der gläsernen Architektur der vermeintlich so lockeren neuen Arbeitswelt werden wir Zeug\*innen der Verhandlung persönlicher Grenzen.

„SLUSH“ ist ein dreitägiges Event mit Partycharakter, das Gründer\*innen und Investor\*innen zusammenbringen soll. In „If Your Heart Wants It (Remix)“ (2020, 15 Min.) dokumentieren Takala und ihr Team das Geschehen und initiieren Gespräche mit Teilnehmenden. Takala hinterfragt sowohl die stets zur Schau getragene Positivität als auch die neoliberale Haltung, wonach Erfolg und Misserfolg nur vom persönlichen Einsatz abhängen.

„Workers‘ Forum“ (2015, 6 Min.) ist ein animierter Chat, dessen Idee sich aus Takalas Erfahrung als Micro-Taskerin in den USA entwickelte. Sie arbeitete für einen Dienst, bei dem die Nutzer\*innen dafür bezahlen, dass ihnen angebliche Freund\*innen eine SMS schicken. Das Video basiert auf Forums-Unterhaltungen zwischen den Micro-Tasker\*innen, die als billigste Arbeitskräfte eingesetzt werden. Sie agieren erstaunlich empathisch – und das, obwohl sie in einem System arbeiten, das darauf ausgelegt ist, menschliche Beziehungen zu minimieren.

### Die Filmemacherin

Pilvi Takala wurde 1981 in Helsinki, Finnland, geboren. Ihre Arbeiten wurden u.a. im MoMA PS1, New Museum, Palais de Tokyo, Kunsthalle Basel und Manifesta 11 gezeigt. Bei der diesjährigen Venedig-Biennale vertritt sie Finnland.



### **Open Air: Artist Talk und Screening**

Im Rahmen des Berliner Kultursommerfestivals präsentieren Jung und Artig, die jungen Freund\*innen der Berlinischen Galerie, am 17.8.22 ein Gespräch (in englischer Sprache) zwischen Pilvi Takala und Thomas Köhler, dem Direktor der Berlinischen Galerie. Anschließend werden Pilvi Takalas Arbeiten „The Stroker“, „If Your Heart Wants it (Remix)“ und „Workers‘ Forum“ open air vor dem Museum gezeigt. Der Eintritt ist frei.

19:30 – Musik und Drinks

20:30 – Artist Talk

21:15 – Screening

### **Der IBB-Videoraum**

Im IBB-Videoraum werden im monatlichen Wechsel Künstler\*innen präsentiert, die mit zeitbasierten Medien arbeiten. Das Programm umfasst nicht nur etablierte Namen der zeitgenössischen Videokunst, sondern auch junge Positionen, die bisher kaum in Museen zu sehen waren. Ihnen soll in der Berlinischen Galerie ein erster institutioneller Auftritt ermöglicht werden.

Jeder Monat erlaubt eine neue Auseinandersetzung mit Werken, die mediale oder auch politische und soziale Fragestellungen anstoßen. Besonderes Augenmerk liegt dabei darauf, marginalisierten Perspektiven Raum zu geben und Auswirkungen von Machtstrukturen sichtbar zu machen.

Weitere Videoarbeiten online:

[bg.berlin/videokunst-online](http://bg.berlin/videokunst-online)

Die Realisierung erfolgt mit Unterstützung der Investitionsbank Berlin (IBB).

### **Pressebilder**

[berlinischegalerie.de/pressemitteilung/pilvi-takala](http://berlinischegalerie.de/pressemitteilung/pilvi-takala)

### **Onlinetickets**

[bg.berlin/online-tickets](http://bg.berlin/online-tickets)

### **Social Media**

#pilvitakala

#videoartBG

#berlinischegalerie

## **Presse Berlinische Galerie**

Ulrike Andres

Leitung Kommunikation und Bildung

Tel +49 (0)30 78 902 829

[andres@berlinischegalerie.de](mailto:andres@berlinischegalerie.de)

Kontakt:

Julia Lennemann

Referentin Kommunikation

Tel +49 (0)30 78 902 831

[lennemann@berlinischegalerie.de](mailto:lennemann@berlinischegalerie.de)

Berlinische Galerie

Landesmuseum für Moderne

Kunst, Fotografie und Architektur

Alte Jakobstraße 124–128

10969 Berlin

Tel +49 (0)30 78 902 600

[berlinischegalerie.de](http://berlinischegalerie.de)

Eintritt

10 €, ermäßigt 6 €

(Abweichende Eintrittspreise zu Sonderausstellungen möglich)

Berliner Museumssonntag

Jeder 1. Sonntag im Monat

Eintritt frei

Mi–Mo 10–18 Uhr

Di geschlossen